



Funkgesteuertes Inspektionsfahrzeug MF6 (Kabelsteuerung möglich)

Das ferngesteuerte Inspektionsfahrzeug MF6 ist von seinen Abmessungen so klein gehalten, dass es auch in sehr beengten Verhältnissen einer kerntechnischen Anlage zur Lageerkundung, Inspektion und Messung eingesetzt werden kann.

Alle Steuer-, Bild- und Messsignale werden über Funk übertragen. Mit einer Batterieladung kann das Fahrzeug je nach Fahrbetrieb ca. 4 Stunden fahren. Bei Kabelbetrieb mit einem 100m-Steuerkabel auf einer Schleifring-Kabeltrommel mit Nachladeeinheit ist Dauerbetrieb gewährleistet. Das dreirädrige Fahrwerk ist mit einer drehbaren Lenkrolle vorne in der Mitte und zwei einzeln angetriebenen Antriebsrädern im Heck ausgerüstet. So entsteht ein sehr wendiges Fahrwerk für den Einsatz auf ebenen Böden. Auf einem schwenkbaren Arm ist eine Farbfernsehkamera befestigt. Eine Dosisleistungsmesseinrichtung gehört zur festen Ausrüstung des MF6.

Technische Daten

Funkreichweite	Max. 1 km
Gesamtgewicht	48 kg
Länge	720 mm
Breite	430 mm
Höhe	min. 470 mm / max. 860 mm
Geschwindigkeit	0-25 m/min stufenlos
Kleinster Wendekreis	700 mm
Bodenfreiheit	50 mm
Fahrwerk	Zwei angetriebene Räder hinten und eine freibewegliche Lenkrolle vorne
Stromversorgung Batterie	2x 12 V/16 A
Ausrüstung	Arm für Inspektionskamera Dosisleistungsmesssonde

